



Liebe Leserinnen und Leser,

unser Projekt NachbarNetz ist im Juli erfolgreich an den Start gegangen. Es wird reichlich gesucht, angeboten und kontaktet. Die neueste Ausgabe der NachbarNetz-Post versenden wir mit diesem Newsletter.

Über die Zukunft des Krankenhauses Bethanien können wir immer noch nicht berichten - Behördenmühlen mahlen langsam. Die Finanzbehörde wird das Ergebnis der Ausschreibung in den nächsten Wochen bekannt geben. Auf der zweiten Quartiersbaustelle tut sich was: große Teile des Schwesternheims Bethanien wurden abgerissen und weitere werden folgen. Dort entsteht demnächst der Neubau der Bethanienhöfe Eppendorf mit Betreutem Wohnen für Senioren und einer Pflegeeinrichtung.

Ein Hinweis in eigener Sache: das Quartiersbüro muss sich seit Juli finanziell selbst tragen. Mittlerweile haben immer mehr Menschen unseren Newsletter abonniert. Wir versenden inzwischen 300 Exemplare per e-mail und 150 per Post. Das bedeutet steigende Druck- und Portokosten. Wir wünschen uns deshalb noch mehr Mitglieder in unserem Verein. Mit 25 Euro im Jahr tragen Sie dazu bei, dass die Newsletter weiterhin erscheinen und unsere Projekte umgesetzt werden können. Mitgliedsformulare finden Sie in der NachbarNetz-Post.

Eine informative und unterhaltsame Lektüre wünscht das Team vom Quartiersbüro Rika Tjakea und Klaus Kolb

NachbarNetz macht guten Fang

und fischt nach der jüngeren Generation – NachbarNetz-Café am 2.10.

NachbarNetzler stellen ihre Angebote vor



Das im Juli vom Stapel gelaufene Projekt ‚MARTINIERLEBEN NachbarNetz‘ ist im Stadtteil schon ziemlich fest verankert, zumindest das monatliche Nach-

barNetz-Café an jedem 1. Dienstag von 15-17 Uhr in der Begegnungsstätte Martinistraße 33. Dreimal hat es bisher stattgefunden, Stammgäste und neue Neugierige gewonnen und Unterstützerinnen, die regelmäßig Kuchen backen. Unsere Arbeit stößt auf Zustimmung und Anerkennung, auch beim Verein ‚Wege aus der Einsamkeit‘, dessen Wettbewerb ‚Zuhause hat Zukunft‘ wir gewonnen haben. Der mit 3000 € dotierte erste Preis ist ein nützliches Startkapital!

Nach der ersten großen Welle des Kontaktnüpfens sind die neuen Angebote und Gesuche im Moment etwas abgeebbt. Wir vergrößern daher unsere Verteilerflotte der NachbarNetz-Post und werfen unser Netz wieder mit Schwung

aus, um neue Nachbarn zu fangen. Je größer wir das NachbarNetz knüpfen, desto vielfältiger werden die Möglichkeiten, die es uns allen bietet.

Besonders fischen wir jetzt nach der jüngeren Generation und stellen dabei fest, dass viele Nachbarn der Meinung sind, MARTINierLEBEN sei nur für die Älteren da. Es stimmt zum Glück, dass sich in unserem Netzwerk viele aktive Senioren engagieren, aber NachbarNetz ist auch für jüngere Menschen und Familien mit Kindern ein guter Fang, z. B.

wenn eine Ersatzoma sucht wird oder eine Nachbarfamilie mit Kindern im gleichen Alter.

Da bedarf es persönlicher Information worum es bei der Plattform für gelebte Nachbarschaft geht. Holen wir also unsere Nachbarn ins Boot! Die NachbarNetz-Post legen wir diesem Newsletter bei, um Sie ins NachbarNetz-Café am 2.10. oder am 6.11. zu ködern – im Oktober z.B. mit Informationen zum Thema ‚mein Ehrenamt‘, – und nicht mit Fisch, sondern mit Kuchen.

Verflixter Computer!?

Computerhilfe mit K-D. von Krug

*Wo ist meine Datei geblieben?
Was soll diese Fehlermeldung?
Wie versende ich meine Dokumente?
Warum startet mein Programm nicht?
Wohin mit den vielen e-mail-Anhängen?*

Es gibt viele Rätsel und Tricks beim Arbeiten mit dem Computer. In der Begegnungsstätte Martinistraße 33 kann Ihnen geholfen werden. Dort gibt es neben speziellen PC-Kursen jeden Dienstag von 9:30 bis 12:00 Uhr die Möglichkeit, unter fachkundiger Anleitung von Herrn von Krug den Umgang mit dem Computer zu üben und individuelle Probleme zu lösen.

Vier PC-Arbeitsplätze stehen zur Verfügung, und es gibt Internetanschlüsse für mitgebrachte Laptops. Wer wenig oder keine Ahnung von Computern hat, ist hier richtig, denn es ist oft einfacher, als

Sie denken.

Nutzen Sie das preiswerte Angebot (Gebühr 1€ / Std.), um den verflixten Computer zu überlisten. Wir bitten um vorherige Anmeldung in der Begegnungsstätte, (Telefon 48 78 39).



Bank befreit, Fahrradweg auf den Weg gebracht!

Verbesserungen im Viertel – langsam, aber sicher

Unsere Arbeitsgruppe ‚Wohnumfeld barrierefrei‘ hat erste Erfolge erzielt. Das Bezirksamt ist dabei, die von der Gruppe gelisteten Verbesserungsvorschläge umzusetzen. Eine Bank in der Frickestraße, die jahrelang von Autos zugeparkt wurde, ist um 10 Meter versetzt worden. Ein Bügel sorgt jetzt für die nötige Beinfreiheit. Im Regional-

ausschuß Eppendorf / Winterhude wurde der Bau eines Fahrradwegs beschlossen, der die Frickestraße mit der Breitenfelderstraße verbindet. Der erste Bauabschnitt soll noch im Herbst beginnen, ebenso die Umgestaltung und Pflasterung eines kleinen Platzes an der Ecke Schedestraße. Weiter so!



Der Bügel hat es gebracht: vorher



nachher

Termine + Termine + Termine + Termine + Termine + Termine

Freitag, 12.10.12, 20.00 Uhr – Theater/Musik

„und die Musik spielt dazu“ - Die Karriere der Rosita Serrano in Deutschland
Die Sängerin Rosita Serrano war einer der Vorzeigestars des nationalsozialistischen Kulturbetriebs, ein exotischer noch dazu. 1942 kehrte sie von einem Gastspiel in Schweden nicht nach Deutschland zurück, spätere Comeback-Versuche nach dem Krieg scheiterten teilweise skandalös. Der Theaterabend erzählt - mit viel Musik - die Geschichte ihrer Karriere mit tragischen Brüchen.

Text / Regie: David Chotjewitz

Eine Produktion des theater: playstation.

€ 13,- / € 10,- / Senioren € 8,-

Veranstalter und Ort: Kulturhaus Eppendorf, Julius-Reincke-Stieg 13a

Montag, 15.10.12, 15.00 Uhr - Konzert mit Jochen Wiegandt

Unter dem Motto ‚Von Waterkant und Tüddelband‘ findet ein tolles Konzert statt mit Jochen Wiegandt, bekannt aus Funk und Fernsehen.

Eintritt frei (um eine Spende wird gebeten)

Ort: St. Martinus Kirche, Martinistraße 31

Veranstalter: Begegnungsstätte Martinistraße

Mittwoch, 24.10.12, 14.30 Uhr - KulturCafé Fünfjahreszeiten

Konzert mit LIVE MUSIC NOW

Die Konzerte dieser Reihe sind vorrangig für Menschen mit Demenz bestimmt.

Eintritt frei

Ort: St. Martinus-Kirche, Martinistraße 31

Veranstalter: HAMBURGISCHE BRÜCKE

Sonntag, 9.12.12, 18.00 Uhr - 25 Jahre Stadtteilarchiv Eppendorf

Jubiläumsveranstaltung mit Konzert und Dia-Show

Benefizkonzert des Madrigalchors Eppendorf - eine musikalischen Reise durch die Jahrhunderte

Präsentation des neuen Eppendorfer Geschichtslexikons - Fotos, Daten und Fakten online suchen, finden und ergänzen

Im Anschluss: Empfang mit Sekt und Selters

Spende für die weitere Buchprojekte des Stadtteilarchivs erbeten

Ort: St. Martinus-Kirche, Martinistraße 31

Veranstalter: Stadtteilarchiv Eppendorf

Veranstaltungsreihen

Ganzheitliches Gedächtnistraining - jeden 1. u. 3. Dienstag im Monat, 10-11 Uhr

Unter Einbeziehung aller Sinne erlernen Sie spielerische und unterhaltsame Übungen zu Merkfähigkeit und Konzentration, Wortfindung, Formulierung, Kreativität und Phantasie. Leichte Bewegungs- und Entspannungsübungen lockern zudem Geist und Körper.

Kostenbeitrag: 3,50 € / Stunde

Kursleitung: Brigitte Kersten

Für Berufstätige: ab Mo, 1.10., dann jeden 1. Montag im Monat, 18-19.30 Uhr

Veranstalter und Ort: Begegnungsstätte Martinistraße 33

Kostenbeitrag: 6,- € / 1,5 Stunde

Kursleitung: Ursula Noack

Für beide Veranstaltungen bitte anmelden unter Tel. 48 78 39

Veranstalter und Ort: Begegnungsstätte, Martinistraße 33

Kegeln - jeden 1. Montag im Monat

Wer Lust hat, dabei zu sein, ist herzlich eingeladen.

Treffen: 14 Uhr, Martinistraße 33

Kosten: ca. 3,- € plus Verzehr

Ort: Christel Jacobsen, Kegelbahn an der Adolph- Schönfelder- Str. 49

Veranstalter: Begegnungsstätte, Martinistraße 33

Monatlicher Ausflug: Runter vom Sofa - zu Natur und Kultur

Dienstag, 9.10.12, Treffen: 10 Uhr:

Im Oktober besuchen wir den Dahliengarten in Bahrenfeld.

Dienstag, 21.11.12, Treffen: 10 Uhr:

Im November besuchen wir das Zoologische Museum Hamburg

Kosten: Fahrt, Museumseintritte, Führungen und Cafébesuch

Bitte Lunchpaket mitnehmen.

Veranstalter: Begegnungsstätte, Martinistraße 33

Information und Anmeldung unter Telefon 48 78 39

Frauenfrühstück - jeden 4. Donnerstag im Monat, 10 Uhr

Einmal im Monat gibt es im Kulturhaus Eppendorf ein Frauenfrühstück mit einem Beitrag eines eingeladenen Gastes.

25.10., Jutta Thiele: Nachlese Seniorentag

22.11., Nachbarschaftsgruppe Winterhude

Kosten für Frühstück: € 3,- (ohne Getränke)

Veranstalter und Ort: Kulturhaus Eppendorf, Julius-Reincke-Stieg 13a

Möchten Sie in Zukunft keinen Newsletter mehr erhalten oder den Versand an Dritte empfehlen, rufen Sie an (Tel. 46779325) oder mailen Sie uns dies bitte kurz an info@martinierleben.de.

